



Sammlung Theaterzettel

Die Geisha oder Die Geschichte eines japanischen Teehauses

Bülow, Werner von

1923-12-15

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

Vorstellung Nr. 115

Samstag, den 15. Dezember 1923

18. Vorstellung ausser Miete

(F. V. B. Nr. 13691—14030

(B. V. B. Nr. 4826—4900 u. 5451—5600)

Die Geisha

oder

Die Geschichte eines japanischen Teehauses

Operette in 3 Akten — Text von Owen Hall — Musik von Sidney Jones
Deutsch von E. M. Roehr und J. Freund — In Szene gesetzt von Karl Marx
Musikalische Leitung: Werner von Bülow
Choreographische Leitung: Reinhold Kreidewitz

Personen:

Leutnant Reginald Fairfax	} Offiziere S. M. S. „Schiffbröte“	Gelmuth Reugebauer
Leutnant Bronville		Adolf Karlinger
Leutnant Cunningham		Artur Gutterer
Leutnant Crimston		Adolf Jungmann
Sekadett		Käthe Krug
Wan-Hsi, Chinesin, Eigentümerin des Teehauses „Zu den zehntausend Freuden“		Alfred Sandory
Marquis Imari, Polizei-Präsident und Gouverneur einer japanischen Provinz		Ernst Sladek
Leutnant Katana, von der kaiserlichen japanischen Artillerie		Philipp Weisalfsky
Lady Constance Wyane, welche in ihrer Nacht die Welt bereist		Sene Blankenfeld
Wolky Seamore	} ihre Freundinnen	Helene Keffler
Marie Worthington		Margarete Ziehl
Edith Grant		Therese Weidmann
Julliette, eine Französin, im Teehaus als Moumé oder Teemädchen angestellt		Helene Bendentus
O Mimosa San, Geisha, Sängerin im Teehaus		Elisabeth Irutmana
O Rik San, Corymbanthemum	} Geisha	Bera Bär
O Nana San, Blüte		Eise Wischer
O Kinkoto San, goldene Arise		Polina Sauter
O Komurasaki, San, Teildien		Johanna Kremlich
Kami, japanisch: Braufänger		Marie Suengi
Takemini, Polizei-Sergeant		Karl Jöller
Erster	} Käufer	Louis Reiffenberger
Zweiter		Karl Schellenberger
Dritter		Robert Walden
Dienerinnen für die Geishas — Ein Kuli — Chor der Japaner u. Japanerinnen Nach dem zweiten Akt größere Pause		

Kasseneröffnung 6 Uhr nachs Anfang 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Ende nach 9 Uhr
Mittlere Preise

Die Zurücknahme v. Eintrittskarten find. nur bei Stückänderung statt
Während des Spiels t. d. Eintritt i. d. Zuschauerraum nicht gestattet